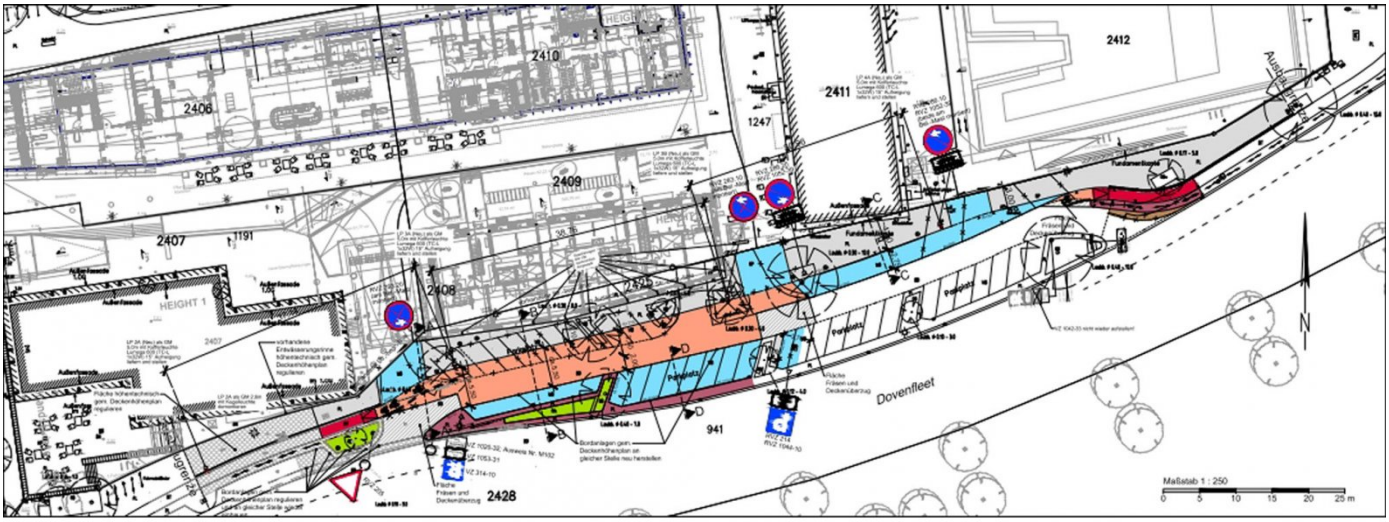
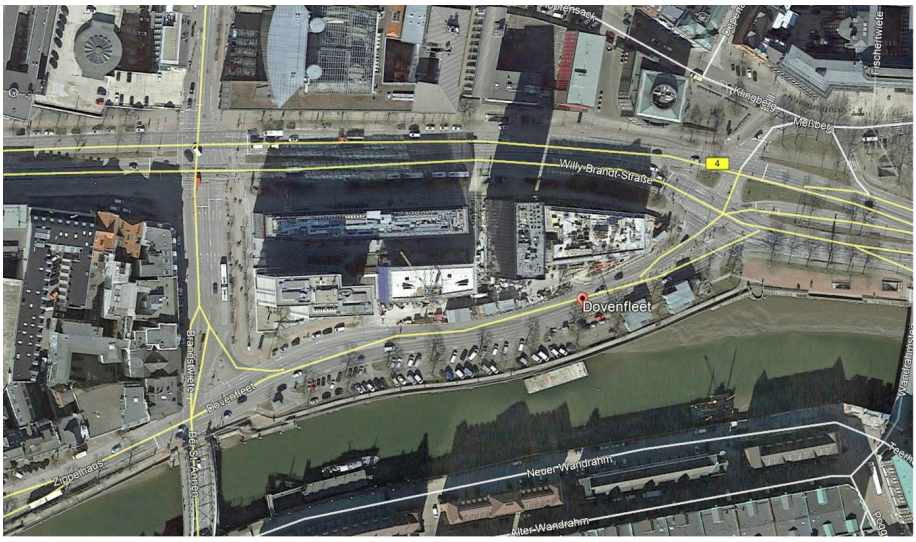
Hamburg: Erschließung Hamburg Heights



Auf der „Spiegelinsel“ zwischen Willy-Brand-Straße und Dovenfleet in Hamburg-Mitte wurden die ehemaligen Verlags-Hochhäuser einer neuen Nutzung zugeführt. Die Bebauung wurde mit drei Neubauten nachverdichtet, unter anderem mit einem Hotel. Das gesamte Areal trägt den Namen „Hamburg Heights“.
Im Zuge der Neubauten mussten die bauseitigen Nebenflächen am Dovenfleet einschließlich einer Parallelfahrbahn an die Bebauung angepasst werden. Dies umfasste eine Fahrbahnaufweitung im Einfahrtsbereich der Parallelstraße, um einem 12 m langen Reisebus das Einfahren von der Straße Dovenfleet zu ermöglichen, ohne die Gegenfahrbahn in Anspruch nehmen zu müssen. Vor Height 5 musste die Fahrbahn um ca. 2,0 m verbreitert werden, um ausreichend Raum für eine Feuerwehraufstell- und Bewegungsfläche zu schaffen. Die Fahrbahn wurde im Bereich der Anleiterfläche vor dem Gebäude Height 5 angehoben, um eine ausreichende Anleiterhöhe für die Feuerwehr zu gewährleisten.
Die M+O Ingenieurgesellschaft M+O wurde mit den Leistungsphasen 1-6 (gem. HOAI), der Bauoberleitung und der örtlichen Bauüberwachung für das Objekt Verkehrsanlagen und mit der Erstellung des Leitungsbestandsplans beauftragt.



© 2009 GeoBasis-DE/BKG Aufnahmedatum: 19.03.2018

Auftraggeber
Spiegel-Insel Hamburg GmbH & Co. KG c/o HOCHTIEF Projektentwicklung GmbH und Bezirk Hamburg-Mitte
Fuhlsbüttler Straße 399
22309 Hamburg
Bezirk: Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

Bearbeitungszeitraum
2015 - 2019

Unsere Leistungen
Objektplanung LPH 1-6 und örtliche Bauüberwachung für die Verkehrsanlagen.
Leitungsbestandsplan und Schleppkurvenprüfungen – Auftrag über HOCHTIEF
Auftragsergänzung über das Bezirksamt Hamburg-Mitte: LPH 8 und örtliche Bauüberwachung für die Verkehrsanlagen

Ausführungszeitraum
seit 2018 (laufend)